

Kommunale Alternative

Gemeinde Großenkneten
Herrn Bürgermeister Schmidtke
Markt 1

26197 Großenkneten



Carsten Grallert
Fraktionsvorsitzender

Huntlosen
Bunkenburger Weg 14
26197 Großenkneten

Tel.: 04487 / 7221

carsten.grallert@t-online.de

Huntlosen, 26.10.2020

Radverkehrsführung Ziegelhof, Landesstraße (L) 871 nach Fertigstellung des neuen Kreisverkehrs

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lieber Thorsten,

die Fraktion Kommunale Alternative begrüßt es, dass die Radwegebenutzungspflicht im innerörtlichen Abschnitt der Straße Ziegelhof nach Fertigstellung des neuen Kreisverkehrs aufgehoben werden soll, wie uns auf Nachfrage mitgeteilt wurde. Beim Bau des Kreisverkehrs Ziegelhof wurde dies dadurch berücksichtigt, dass der Radverkehr aus Richtung Döhlen bzw. Brookweg mit einer 'Einfädelspur' versehen wurde. **Dies hatte die Fraktion Kommunale Alternative im Rahmen der Beratung der Ausbauplanung des Kreisverkehrs Ziegelhof beantragt.**

Ergänzend ist es auch erforderlich, im Bereich des 'alten Kreisverkehrs Bahnhofstraße' in Huntlosen eine 'Ausfädelspur' für den Radverkehr zu errichten, um Radfahrern dort einen Wechsel von der Fahrbahn auf den gemeinsamen Geh- und Radweg zu ermöglichen. Radfahrern aufzuerlegen, im Bereich der Radwegefurt auf den Geh- und Radweg zu wechseln, würde regelmäßig zu gefährlichen Verkehrssituationen und Fehleinschätzungen bzw. Irritationen führen.

Aus Sicht der Kommunalen Alternative sollte der Radverkehr in Richtung Döhlen erst (unmittelbar) nach dem Durchfahren des neuen Kreisverkehrs wieder auf den dann (außerorts) benutzungspflichtigen Radweg geführt werden, nicht alternativ bereits zuvor beispielsweise im Bereich der Einmündung Wilhelmstraße.

Für den Radverkehr in Richtung Döhlen müsste daher nach dem Passieren des neuen Kreisels auch eine 'Ausfädelspur' zum Wechsel von der Fahrbahn auf den Geh- und Radweg errichtet werden, was bisher planerisch noch nicht vorgesehen wurde.

Die Fraktion Kommunale Alternative beantragt daher, die L 871 (Ziegelhof) in Huntlosen

a) im Bereich des 'alten Kreisverkehrs' zwischen der Einmündung Wasaburger Weg und der dort bereits vorhandenen Nebenanlage für den Radverkehr aus Richtung Döhlen

b) unmittelbar südlich des neuen Kreisverkehrs Ziegelhof für den Radverkehr in Richtung Döhlen

jeweils mit einer 'Ausfädelungsspur' zu versehen, um dem Radverkehr einen sicheren Wechsel von der Fahrbahn auf den gemeinsamen Geh- und Radweg zu ermöglichen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit der Niedersächsischen Landesbehörde und Verkehr als Vertreterin der Straßenbaulastträgerin auf die Umsetzung der beantragten Maßnahmen hinzuwirken.

Sofern hierzu ein Gremienbeschluss erforderlich ist, wird gebeten, diesen in der kommenden Sitzung des Infrastrukturausschusses vorbereitend herbeizuführen.

Mit freundlichen Grüßen

Carsten Grallert
Kommunale Alternative